



tirol

Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 20 / 182. JAHRGANG / 2001

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 16. MAI 2001

AMTLICHER TEIL

- Nr. 544* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines/einer Diplom-Sozialarbeiters/Diplom-Sozialarbeiterin bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz
- Nr. 545* Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharzt-ausbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 546* Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharzt-stelle an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 547* Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharzt-ausbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 548* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über den Abschluss des Zusammenlegungsverfahrens Steinig in der KG Pettneu
- Nr. 549* Verlautbarung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit eines Filmes
- Nr. 550* Kundmachung über die Auflegung eines ergänzenden Bebauungsplanes der Landeshauptstadt Innsbruck
- Nr. 551* Kundmachung über die Ausschreibung der Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Ried i. O.
- Nr. 552* Widerruf eines offenen Verfahrens: Speicherfoliensysteme für den Neubau Bauteil Anichstraße der Universitätskliniken Innsbruck
- Nr. 553* Widerruf eines offenen Verfahrens: Kapellenmöblierung für den Neubau Bauteil Anichstraße der Universitätskliniken Innsbruck
- Nr. 554* Erkundung des Bewerberkreises: Corporate Identity / Corporate Design für die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit der Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.
- Nr. 555* Offenes Wettbewerbsverfahren: Ideenfindung zum Betrieb der gastronomischen Komponenten der neuen Fachhochschule 6330 Kufstein
- Nr. 556* Offenes Verfahren: Jahresauftrag Baumeisterarbeiten für die Liegenschaftsverwaltung des Amtes der Tiroler Landesregierung
- Nr. 557* Offenes Verfahren: Jahresauftrag Malerarbeiten für die Liegenschaftsverwaltung des Amtes der Tiroler Landesregierung
- Nr. 558* Offenes Verfahren: Jahresauftrag Bodenlegerarbeiten für die Liegenschaftsverwaltung des Amtes der Tiroler Landesregierung
- Nr. 559* Offenes Verfahren: Straßenausbau und Auffangbecken Reißender Ranggen im Zuge der L 11 Völser Straße
- Nr. 560* Offenes Verfahren: Bauarbeiten für die Umfahrung Ried-Kaltenbach im Zuge der B 169 Zillertal Straße
- Nr. 561* Offenes Verfahren: H-S-L-Installation für die Tiroler Fachberufsschule für Optiker und Fotografen in Hall i. T.
- Nr. 562* Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller
- Nr. 563* Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller
- Nr. 564* Offenes Verfahren: Baumeister- und Installateurarbeiten inkl. Materiallieferung für die Wasserversorgung – Ringschluss Bradl – der Gemeinde Wiesing
- Nr. 565* Offenes Verfahre: Medizintechnische Geräte für den Neubau Bauteil Anichstraße der Univ.-Kliniken Innsbruck
- Nr. 566* Offenes Verfahren: Schlosser-, Bodenleger- und Tischlerarbeiten für die Sanierung des Blocks D des Internationalen Studentenhauses in Innsbruck
- Nr. 567* Offenes Verfahren: Generalunternehmerarbeiten für das Bauvorhaben Wörgl, Moosweg 6 (sechs Reihenhäuser) der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsges. m. b. H.
- Nr. 568* Offenes Verfahren: Sanierung der Querverbände der Gschnitztalbrücke im Zuge der A 13 Brenner Autobahn für die Alpen Straßen AG
- Nr. 569* Offenes Verfahren: EDV-Verkabelungskomponenten, Netzwerk-Management-Software, Installation und Konfiguration, für den Neubau der Fachhochschule Kufstein
- Nr. 570* Offenes Verfahren: Wartungs-, Instandhaltungs- und Ergänzungsarbeiten sowie Störungsbehebung für die EDV-Telefon-Verkabelung in den Amtsgebäuden des Landes Tirol
- Nr. 571* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Arbeits-Wetterschutzbekleidung für die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG
- Nr. 572* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): BARCO-Rückprojektionssystem „Over View mP“ für die Zentrale Netzwerke der TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG in Thaur
- Nr. 573* Verhandlungsverfahren: Lieferung von Kabelschutzrohren, Abdeckplatten und Warnbändern für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG
- Nr. 574* Öffentliche Ausschreibungen: Maler-, Bodenleger-, Fliesenleger-, Tischler- und Schlosserarbeiten sowie WC-Trennwände und Reinigung für den Zu- und Umbau der Anton-Auer- und Weißenbach-Hauptschule in Telfs

Nr. 544 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. I-70/454/8

STELLENAUSSCHREIBUNG Besetzung der Stelle eines Diplom-Sozial- arbeiters/einer Diplom-Sozialarbeiterin

Das Land Tirol, Bezirkshauptmannschaft Lienz, sucht eine/n engagierte/n teamfähige/n Diplom-Sozialarbeiter/in.

Bewerbungen sind bis spätestens 1. Juni 2001 an die Bezirkshauptmannschaft Lienz, Dolomitenstraße 3, 9900 Lienz, zu richten. Auskünfte erteilt Herr Amtsdirektor Josef Altenweisl, Tel. 04852/6633-6510 oder 0664/3088500.

Innsbruck, 10. Mai 2001

Für die Landesregierung: Pfeifhofer

Nr. 545 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personaldirektion

**AUSSCHREIBUNG
einer Landes-Facharztausbildungsstelle**

An der Univ.-Klinik für Augenheilkunde gelangt frühestens ab 1. Oktober 2001, befristet auf ein Jahr, eine Landes-Facharztausbildungsstelle zur Besetzung.

Voraussetzungen: absolvierte Gegenfächer, Vorkenntnisse in Augenheilkunde.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 4. Mai 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 546 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personaldirektion

**AUSSCHREIBUNG
einer Landes-Facharztstelle**

An der Univ.-Klinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie, gelangt ab sofort, befristet auf ein Jahr, eine Landes-Facharztstelle zur Besetzung.

Erwünscht: abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt für Chirurgie, Erfahrungen in der Transplantationschirurgie.

Bewerbungen sind innerhalb von zwei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 7. Mai 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 547 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personaldirektion

**AUSSCHREIBUNG
einer Landes-Facharztausbildungsstelle**

An der Univ.-Klinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie gelangt ab 1. August 2001, befristet auf ein Jahr, eine Landes-Facharztausbildungsstelle zur Besetzung.

Voraussetzungen: Psychotherapeutische Kenntnisse und Erfahrungen.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 11. Mai 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 548 • Amt der Tiroler Landesregierung • AgrB-ZH361/154-2001

VERORDNUNG

Gemäß § 29 des TFLG 1996, LGBl. Nr. 74, in der Fassung LGBl. Nr. 77/1998, wird das mit Verordnung vom 22. Mai 1991, IIIb2-ZH-361/9, eingeleitete Zusammenlegungsverfahren Steinig, KG Pettneu, abgeschlossen.

Gleichzeitig wird gemäß § 7 Abs. 1 des TFLG 1996 die Zusammenlegungsgemeinschaft aufgelöst.

Innsbruck, 9. Mai 2001

Für das Amt der Landesregierung: Meyer

Nr. 549 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. III - 26.268/1

**VERLAUTBARUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit eines Filmes**

Aufgrund des § 21 Abs. 2 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, hat das Amt der Tiroler Landesregierung verordnet:

Der Film „Exit Wounds – Die Copjäger“ ist für Kinder und Jugendliche nicht zugelassen.

Diese Verordnung ist mit 4. Mai 2001 in Kraft getreten.

Innsbruck, 4. Mai 2001

Für das Amt der Landesregierung: Weber

Nr. 550 • Stadtmagistrat Innsbruck

**KUNDMACHUNG
über die Auflegung eines Bebauungsplanes**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 22. Februar 2001 folgenden Bebauungsplan beschlossen:

Zahl III-614/2001/FWP: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplan Nr. SA-B1/2, Innsbruck-Saggen, Bereich Rennweg 10 (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 1997) (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. SA-B1, ZNr. 3593).

Dieser Plan in Textfassung, planlicher Darstellung und Legende, liegt ab 21. Mai 2001 im Stadtmagistrat Innsbruck, Magistratsabteilung III (Planung und Baurecht), 4. Stock, Zimmer 442, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Innsbruck, 4. Mai 2001

Für den Gemeinderat: Dr. Hetzenauer e. h.

Nr. 551 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 1c-220/39

**KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Wahl
des Bürgermeisters der Gemeinde Ried i. O.**

Die Bezirkshauptmannschaft Landeck schreibt nach dem Tod von Bürgermeister Franz Gamper gemäß § 73 Abs. 4 der Tiroler Gemeindegewahlordnung 1994, LGBl. Nr. 88, in der geltenden Fassung, die Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Ried i. O. für **Sonntag, den 1. Juli 2001,** aus.

Als Stichtag wird der 16. Mai 2001 bestimmt.

Nach § 10 Abs. 1 der Tiroler Gemeindegewahlordnung 1994, in der geltenden Fassung, besteht Wahlpflicht.

Das aktive Wahlrecht hat nach § 7 leg. cit. jeder Unionsbürger, der vor dem 1. Jänner 2001 das 18. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde Ried i. O. seinen Hauptwohnsitz hat.

Landeck, 9. Mai 2001

Der Bezirkshauptmann: Koler

Nr. 552 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • *Bau und Technik*,
Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, GZ 6034-30/5313-2001

**WIDERRUF
EINES OFFENEN VERFAHRENS**

Das offene Verfahren „M023 – Speicherfoliensysteme“ für den Neubau Bauteil Anichstraße (BTA) im Areal des Landeskrankenhauses bzw. der Universitätskliniken Innsbruck mit Anbotsabgabe am 3. Mai 2001 bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, wird gemäß BVG § 55 (3) widerrufen.

Innsbruck, 9. Mai 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik: Singer

Nr. 553 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • *Bau und Technik*,
Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, GZ 6034-30/5250-2001

**WIDERRUF
EINES OFFENEN VERFAHRENS**

Das offene Verfahren „Kapellenmöblierung“ für den Neubau Bauteil Anichstraße (BTA) im Areal des Landeskrankenhauses bzw. der Universitätskliniken Innsbruck mit Anbotsabgabe am 3. Mai 2001 bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, wird gemäß BVG § 55 (3) widerrufen.

Innsbruck, 9. Mai 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik: Singer

Nr. 554 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
Referat für Öffentlichkeitsarbeit

**ERKUNDUNG DES BEWERBERKREISES
Corporate Identity / Corporate Design**

Ausschreibende Stelle: Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Tiroler Landes-Krankenanstalten-Gesellschaft m. b. H., A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35.

Bewerbungsunterlagen: kostenlos, ausschließlich schriftlich bei der TILAK G. m. b. H., Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, Fax 0043/(0)512/504-678642, e-mail: hannes.schwaighofer@tilak.or.at

Schlussstermin für den Eingang von Teilnahmeanträgen: spätestens Freitag, den 1. Juni 2001, bei oben angeführter Adresse.

Anforderungen/Teilnahmeberechtigung: Nachweis von CI/CD-Projekten mittels Referenzliste, Erfahrung in der Erstellung von komplexen CD, Erfahrung in Zusammenarbeit mit großen öffentlichen Institutionen.

Innsbruck, 11. Mai 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H.,
Abt. Öffentlichkeitsarbeit: Schwaighofer

Nr. 555 • Fachhochschulerrichtungs- und BetriebsGesmbH

**OFFENES WETTBEWERBSVERFAHREN
Ideenfindung zum Betrieb
der gastronomischen Komponenten
der neuen Fachhochschule 6330 Kufstein**

Auslober: Fachhochschulerrichtungs- und BetriebsGesmbH, Salurner Straße 57, A-6330 Kufstein.

Leistung: Offenes Wettbewerbsverfahren mit persönlicher Präsentation.

Ausgabe der Unterlagen: beim Auslober; die Ausschreibungsunterlagen können schriftlich bei der oben angeführten Stelle angefordert werden. Die Zusendung der Angebote erfolgt frei für den Empfänger.

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die im Besitz eines Befähigungsnachweises für das Gastgewerbe (= abgelegte Konzessionsprüfung) sind oder die die Bestimmungen der Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über den Befähigungsnachweis für die Gastgewerbe (Gastgewerbe-Befähigungsnachweis-Verordnung), BGBI. II Nr. 19/1997 vom 17. Jänner 1997 erfüllen.

Abgabeort: Fachhochschulerrichtungs- und BetriebsGesmbH, Salurner Straße 57, A-6330 Kufstein.

Abgabetermin: 7. Juni 2001.

Jury und Präsentation: 12. Juni 2001.

Kufstein, 11. Mai 2001

Nr. 556 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Liegenschaftsverwaltung*

**OFFENES VERFAHREN
Jahresausschreibung Baumeisterarbeiten
für die Jahre 2001 bis 2003**

Die Anbotsunterlagen liegen ab Freitag, den 18. Mai 2001, im Neuen Landhaus, Erdgeschoß, Zimmer 507, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, auf und können gegen Einzahlung von S 100,- (€ 7,27) bezogen werden (Barzahlung auf Zimmer 526, Neues Landhaus, Innsbruck, oder Einzahlung auf das Konto Nr. 200 001 000 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, VAP 2 020011 8051 002).

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens Montag, den 18. Juni 2001, 11 Uhr, in einem verschlossenen Briefumschlag, im Neuen Landhaus, Erdgeschoß, Zimmer 507, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. Mai 2001

Für die Landesregierung: Ehenstrasser

Nr. 557 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Liegenschaftsverwaltung*

**OFFENES VERFAHREN
Jahresausschreibung Malerarbeiten
für die Jahre 2001 bis 2003**

Die Anbotsunterlagen liegen ab Freitag, den 18. Mai 2001, im Neuen Landhaus, Erdgeschoß, Zimmer 507, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, auf und können gegen Einzahlung von S 100,- (€ 7,27) bezogen werden (Barzahlung auf Zimmer 526, Neues Landhaus, Innsbruck, oder Einzahlung auf das Konto Nr. 200 001 000 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, VAP 2 020011 8051 002).

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens Montag, den 18. Juni 2001, 11.10 Uhr, in einem verschlossenen Briefumschlag, im Neuen Landhaus, Erdgeschoß, Zimmer 507, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. Mai 2001

Für die Landesregierung: Ehenstrasser

Nr. 558 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Liegenschaftsverwaltung*

**OFFENES VERFAHREN
Jahresausschreibung Bodenlegerarbeiten
für die Jahre 2001 bis 2003**

Die Anbotsunterlagen liegen ab Freitag, den 18. Mai 2001, im Neuen Landhaus, Erdgeschoß, Zimmer 507, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, auf und können gegen Einzahlung von S 100,- (€ 7,27) bezogen werden (Barzahlung auf Zimmer 526,

Neues Landhaus, Innsbruck, oder Einzahlung auf das Konto Nr. 200 001 000 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, VAP 2 020011 8051 002).

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens Montag, den 18. Juni 2001, 11.20 Uhr, in einem verschlossenen Briefumschlag, im Neuen Landhaus, Erdgeschoß, Zimmer 507, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. Mai 2001

Für die Landesregierung: E布伦strasser

Nr. 559 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b1-L 11.0/3-2001*

OFFENES VERFAHREN

Straßenausbau und Auffangbecken Reißender Ranggen im Zuge der L 11 Völser Straße (km 12,650 bis km 13,100)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041 (Fax 0512/508-4045), auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 500,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr S 600,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 1. Juni 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 11. Mai 2001

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 560 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b3-B 169.51/340-2001*

OFFENES VERFAHREN

Bauarbeiten für die Umfahrung Ried-Kaltenbach, Baulos III, im Zuge der B 169 Zillertal Straße (km 10,540 bis km 11,460)

Baumumfang: Das Baulos III in der Umfahrung Ried-Kaltenbach umfasst die Errichtung der Brücke über die B 169 mit einer Länge von ca. 54 m, die Herstellung einer Grundwasserwanne mit einer Länge von insgesamt 325 m wovon 200 m als Grünbrücke ausgebildet sind, die Herstellung des gesamten Straßenbaues mit Einbindung an die bestehende Bundesstraße sowie die Herstellung von Wirtschaftswegen, die teilweise Verrohrung des Udener Gießens sowie die provisorische Verlegung der Zillertalbahn und Rückverlegung auf die ursprüngliche Trasse. Die vorgenannte Grünbrücke bildet gleichzeitig die Überführung der Zillertalbahn über die künftige B 169. Die wesentlichen Arbeiten für die Verkehrsübergabe sind bis Ende Oktober 2002 abzuwickeln.

Die Anbotsunterlagen liegen ab Freitag, den 18. Mai 2001, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 320, Tel. 0512/508-4061 oder 4062, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 1.500,- (€ 109,01) bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich S 500,- (€ 36,34) Versandkosten per Nachnahme.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 15. Juni 2001, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 7. Mai 2001

Für den Landeshauptmann: Freinademetz

Nr. 561 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1d2-1016-1/110-2001*

OFFENES VERFAHREN

H-S-L-Installation

für die Tiroler Fachberufsschule für Optiker und Fotografen in Hall, Kaiser-Max-Straße 11

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 5. Juni 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 8. Mai 2001

Für die Landesregierung: Flir

Nr. 562 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1d2-2013-2/116-2001*

OFFENES VERFAHREN

Tischlerarbeiten

für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller, Schwimmbadweg

Die Anbotsunterlagen liegen ab 18. Mai 2001 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 21. Juni 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. Mai 2001

Für den Landeshauptmann: Flir

Nr. 563 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1d2-2013-2/117-2001*

OFFENES VERFAHREN

Schlosserarbeiten

für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller, Schwimmbadweg

Die Anbotsunterlagen liegen ab 18. Mai 2001 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie –

Einzahlung von S 200,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1-3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 21. Juni 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1-3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. Mai 2001

Für den Landeshauptmann: *Flir*

Nr. 564 • Gemeinde Wiesing

OFFENES VERFAHREN
Baumeister- und Installateurarbeiten
inkl. Materiallieferung

für die Wasserversorgung – Ringschluss Bradl

Leistungsumfang: ca. 470 lfm WL DN 100 GGG, zwei Hydranten, ein Hausanschluss – WL, ein Hausanschluss – SW und ca. 750 m² Fahrbahnwiederherstellung.

Leistungsfrist: 2. Juli bis 3. August 2001.

Die Ausschreibungsunterlagen inkl. Datenträger können vom 21. Mai bis einschließlich 11. Juni 2001 gegen Erlag von ATS 1.000,- beim Ingenieurbüro Bennat, Völser Straße 11, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/576155, behoben werden.

Anbotsabgabe: Die Angebote sind bis spätestens 13. Juni 2001, 10.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Wiesing WV Ringschluss Bradl, Baumeister- und Installateurarbeiten inkl. Materiallieferung“ im Gemeindeamt Wiesing, Dorf 19, 6200 Wiesing, einzureichen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Wiesing, 8. Mai 2001

Für die Gemeinde Wiesing: *Bgm. Johann Flöck*

Nr. 565 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • Bau und Technik,
Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck

OFFENE VERFAHREN
Medizintechnische Geräte

Für den Neubau Bauteil Anichstraße (BTA) im Areal der Universitätskliniken Innsbruck wird die Lieferung und Montage Medizintechnischer Geräte bzw. Einrichtungen in unten angeführten offenen Verfahren ausgeschrieben:

M 125 – Ultraschall-Diagnostikgeräte (GZ 6034-30/5583-2001; Angebotseröffnung am 6. Juni 2001, 12 Uhr): ca. neun Geräte mit Zubehör, davon drei High-End-Geräte.

M 215.2 – Untersuchungs- und Behandlungsmobilien (GZ 6034-30/5584-2001; Angebotseröffnung am 6. Juni 2001, 12.15 Uhr): bestehend aus Infusionsständern, Instrumententischen, Behandlungs-, Verbands-, Anästhesiewägen, OP-Aufritten und Patientenhebern.

Die Anbotsunterlagen für alle oben angeführten offenen Verfahren werden ab sofort vom Generalplaner ATP Achammer-Tritthart & Partner, Innsbruck, ZT-AG, Heiliggeiststraße 16, 6010 Innsbruck, nach schriftlicher Anforderung (Telefax-Nr. 0512/5370-2193), gegen Nachnahme von ATS 720,- inkl. MWSt. (je Verfahren) versandt. Ansprechpartner bei organisatorischen Rückfragen ist Herr Dipl.-Ing. Dr. Andreas Rieser, Tel. 0512/5370-2242.

Die Angebote müssen bis spätestens 6. Juni 2001 (Uhrzeit siehe oben) in einem verschlossenen Umschlag bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Verspätet einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. Mai 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik: *Singer*

Nr. 566 • Internationales Studentenhaus, Rechengasse 7, A-6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN
gemäß BVerG

Bauvorhaben: Sanierung Block D.

Projektmanagement: Büro Bernard & Partner, ZT-Gesellschaft m. b. H., Bahnhofstraße 19, A-6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5840-0, Fax: DW 201, e-mail: office@bernard-partner.at

Objekt: Generalsanierung von ca. 19.400 m³ Bestandsmasse, bestehend aus KG, EG und acht OG; Ausbau auf 191 Studentenheimplätze.

Gewerke:

Schlosserarbeiten: ca. 300 m² Sichtschutz-Drahtgeflecht, ca. 60 lfm Absturzsicherungen, Fahrradständer, Vordachkonstruktionen, ca. 50 lfm Treppengeländer und Handläufe T30-Elemente.

Ausführung: KW 29/01 bis KW 30/02.

Unkostenbeitrag: ATS 600,- (inkl. 20% MWSt.).

Bodenlegerarbeiten: ca. 5.000 m² Kunststoff-Bodenbelag, ca. 8.300 lfm Hohlkehlensockel, ca. 190 m² Parkettboden und ca. 110 m² Teppichboden.

Ausführung: KW 48/01 bis KW 26/02.

Unkostenbeitrag: ATS 450,- (inkl. 20% MWSt.).

Tischlerarbeiten und Innentüren: ca. 200 Fensterbänke, ca. 200 Fensterlaibungsverkleidungen und ca. 231 Innentüren.

Ausführung: KW 42/01 bis KW 26/02.

Unkostenbeitrag: ATS 540,- (inkl. 20% MWSt.).

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort nach vorheriger schriftlicher Anmeldung (Post oder Fax) gegen Barzahlung des jeweiligen o. a. Unkostenbeitrages behoben oder als Nachnahmesendung beim Projektmanagement angefordert werden (Versandkosten und NN-Gebühr ATS 150,-).

Unterlagenbehebung: Letzter Tag für die Behebung der Ausschreibungsunterlagen ist der 30. Mai 2001.

Abgabeort: Büro Bernard & Partner, ZT-Ges. m. b. H., Bahnhofstraße 19, A-6060 Hall in Tirol.

Abgabetermin: Mittwoch, 13. Juni 2001, 10 Uhr.

Anbotseröffnung: Mittwoch, 13. Juni 2001, Schlosserarbeiten: 10 Uhr, Bodenlegerarbeiten: 10.30 Uhr, Innentüren: 11 Uhr.

Zuschlagsfrist: vier Monate.

Innsbruck, 4. Mai 2001

Nr. 567 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN
Generalunternehmerarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt die Generalunternehmerarbeiten für das Bauvorhaben Wörgl, Moosweg (sechs Reihenhäuser), im offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis zum 23. Mai 2001 in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI im 3. Stock, Zi. 38, gegen Überweisung von S 2.500,- auf das Konto Nr. 200 032 194 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol, bezogen werden.

Anbotsabgabe: 20. Juni 2001, 10 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 20. Juni 2001, 11 Uhr, im Beisein der Bieter und ihrer Bevollmächtigten im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zi. 47, statt.

Innsbruck, 7. Mai 2001

Der Geschäftsführer: Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvari

Nr. 568 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Ausschreibende Stelle: Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck.

Bauvorhaben: A 13 Brenner Autobahn, Sanierung Querverbände Gschnitztalbrücke.

Gegenstand der Leistungen: Sanierung der Stahlquerverbände beider Richtungsfahrbahnen und Verstärkung des Hauptträgers 1 der Gschnitztalbrücke sowie die Erneuerung des Oberflächenschutzes in den Anschlussbereichen.

Leistungsfrist: Juli bis November 2001.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von ATS 1.600,- erhoben werden.

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung bis spätestens 28. Mai 2001 (Fax 0512/52012-134) bei gleichzeitiger Übermittlung des Einzahlungsbeleges über die Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung (ATS 1.600,-) zuzüglich ATS 500,- Versandkosten (= ATS 2.100,- pro Ausgabesatz) auf das Konto Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Dienstag, den 5. Juni 2001, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Anbotsunterlagen beiliegenden Aufklebers bei der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Posteinlaufstelle, abzugeben.

Anbotseröffnung: Die Anbotseröffnung findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 3. Mai 2001

Der Vorstand: Fink

Nr. 569 • Fachhochschulerrichtungs- und BetriebsGesmbH

OFFENES VERFAHREN

Aktive EDV-Verkabelungskomponenten (Switches), Netzwerk-Management-Software, Installation und Konfiguration

Bauvorhaben: Neubau der Fachhochschule Kufstein, 6330 Kufstein, ca. 30.000 m³ BRI.

Bauherr: Fachhochschulerrichtungs- und BetriebsGesmbH, Salurner Straße 57, 6330 Kufstein.

Planung: CSD Informations-Technologie G. m. b. H., Steinbockallee 31, A-6063 Neu-Rum.

Kosten für die Unterlagen: ATS 200,- zuzüglich USt. und eventuelle Nachnahmegebühr.

Leistungszeitraum: Ende August/Anfang September 2001.

Schätzkosten netto: ATS 1.000.000,-

Ausgabe der Unterlagen: CSD Informations-Technologie G. m. b. H., A-6063 Neu-Rum, Tel. +43/(0)512/261006, Fax +43/(0)512/265534-34.

Die Ausschreibungsunterlagen können schriftlich bei der oben angeführten Stelle angefordert oder persönlich mit Voranmeldung abgeholt werden. Die Zusendung der Unterlagen erfolgt per Nachnahme.

Teilnahmebedingungen: Nachweis der technischen, geschäftlichen und personellen Kapazitäten gemäß den allgemeinen Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses.

Abgabeort: Fachhochschulerrichtungs- und BetriebsGesmbH, Salurner Straße 57, A-6330 Kufstein.

Abgabe der Angebote: 18. Juni 2001, 10 Uhr.

Angebotseröffnung: 18. Juni 2001, 10.30 Uhr.

Bei der Angebotseröffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zulässig, die Angebote eingereicht haben.

Teilleistungen: Angebote für Teilleistungen sind unzulässig.

Zuschlagsfrist: Der Bieter ist sechs Monate an sein Angebot gebunden.

Kufstein, 10. Mai 2001

Nr. 570 • DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH

OFFENES VERFAHREN

Auftraggeber: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck, im Namen und auf Rechnung Land Tirol, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6010 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, Ing. Martin Wiederin, Tel. 0512/506-2418, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck.

Gegenstand: Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten, Ergänzungsarbeiten und Störungsbehebung für die strukturierte EDV-Telefon-Verkabelung in den Amtsgebäuden des Landes Tirol.

Teilangebote: Teilangebote sind für die Teile Nordtirol (Teil 1) und Osttirol (Teil 2) zulässig.

Ausführungsort: verschiedene Amtsgebäude in Nord- und Osttirol.

Leistungsfrist: Rahmenauftrag mit Laufzeit bis Mitte 2003.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können nach Einzahlung von ATS 300,- (inkl. 20% MWSt.) auf das Konto Nr. 00200140850 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol, BLZ 57000, Vermerk: „Ausschreibung Wartungs- und Ergänzungsarbeiten“, ausschließlich per Telefax unter der Nr. 0043/(0)512/506-2857 angefordert werden, wobei der Einzahlungsbeleg mitzufaxen ist.

Angebotsabgabe: bis spätestens Mittwoch, den 6. Juni 2001, 8.30 Uhr, in der DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, im Gebäude der TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck.

Angebotseröffnung: Mittwoch, 6. Juni 2001, 9 Uhr, bei der DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, im Gebäude der TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Sitzungszimmer 1, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck.

Zuschlagsfrist: zwölf Wochen.

Innsbruck, 11. Mai 2001

Nr. 571 • TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN
mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises

Arbeits-Wetterschutzbekleidung, ca. 400 Teile
Goretex Bikomponentenmembrane oder gleichwertiges
entsprechend EN 343/3, Mehrlagenlaminat

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck, Rainer Gratl, Tel. 0043/(0)512/506-2409, Fax 0043/(0)512/506-2677, e-mail: rainer.gratl@tiwag.at

Ausschreibungsunterlagen: kostenlos, ausschließlich schriftlich bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck, Fax 0043/(0)512/506-2677 bzw. e-mail: reingard.zangerl@tiwag.at

Die Anforderung der Unterlagen gilt als Bewerbung.

Angebotsabgabe: bis spätestens Mittwoch, den 13. Juni 2001, 16 Uhr, bei oben angeführter Adresse.

Die Angebotseröffnung erfolgt nicht öffentlich.

Innsbruck, 10. Mai 2001

Nr. 572 • TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises,
wobei die Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

BARCO-Rückprojektionssystem „Over View mP“
für die Zentrale Netzwerke in Thaur

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, Lieberstraße 3, A-6010 Innsbruck.

Ausführungszeitraum: Juli 2001 bis Frühjahr 2002.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Besondere Nachweise gemäß ÖNORM A 2051, Pkt. 1.8, auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Eingang der Teilnahmeanträge: bis spätestens Montag, den 21. Mai 2001, 16 Uhr.

Ausgabe der Unterlagen: 22. bis 23. Mai 2001.

Angebotsabgabe: bis spätestens Montag, den 11. Juni 2001, 16 Uhr, bei oben angeführter Adresse.

Die Angebotseröffnung erfolgt nicht öffentlich.

Bindefrist: bis 30. Oktober 2001.

Informationen bei Herrn Manfred Biller unter der Telefonnummer. ++43/(0)512/506-2470.

Die Unterlagen werden um ATS 100,- per Nachnahme zugesandt.

Innsbruck, 11. Mai 2001

Nr. 573 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Lieferung von Kabelschutzrohren,
Abdeckplatten und Warnbändern

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Geschäftsbereich Elektrizität, Salurner Straße 11, 6020 Innsbruck.

Ausschreibungsunterlagen: können ab sofort bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 1. Stock, Zimmer 102, gegen einen Unkostenbeitrag von ATS 1.000,- erhoben oder als Nachnahmesendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5671, Fax 0512/502-5678).

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Freitag, den 8. Juni 2001, 11 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Auskünfte: Ing. Kiechl, Tel. 0512/502-7243.

Innsbruck, 8. Mai 2001

Der Vorstand:

Dir. Dr. Bruno Wallnöfer eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Nr. 574 • Marktgemeinde Telfs

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Maler-, Bodenleger-, Fliesenleger-,
Tischler- und Schlosserarbeiten,
WC-Trennwände und Reinigung

Bauvorhaben: Zu- und Umbau der Anton-Auer- und Weisenbach-Hauptschule in Telfs.

Bauherr: Marktgemeinde Telfs, Untermarktstraße 5-7, A-6410 Telfs.

Planung und Projektmanagement: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

a) Malerarbeiten:

Leistungsumfang: Spachtelung von Holzriegelwänden (Fermacell) und Beton, Malerarbeiten Neubau innen, Ausbesserungen Bestand außen.

Kosten der Unterlagen: ATS 300,- inkl. 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 23. Juli bis 19. September 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 5. Juni 2001, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs, z. Hd. Herrn Oberbaurat Dipl.-Ing. Heregger, abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

b) Bodenlegerarbeiten:

Leistungsumfang: Verlegung von Kautschuk- oder Lino-lumbelag und von Teppichbelag (ca. 1.900 m²).

Kosten der Unterlagen: ATS 500,- inkl. 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 6. August bis 13. September 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 5. Juni 2001, 9.15 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

c) Fliesenlegerarbeiten:

Leistungsumfang: Verfließen von WC-Anlagen.

Kosten der Unterlagen: ATS 200,- inkl. 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 6. bis 30. August 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 5. Juni 2001, 9.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

d) Tischlerarbeiten:

Leistungsumfang: Innentüren.

Kosten der Unterlagen: ATS 300,- inkl. 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 27. August bis 13. September 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 5. Juni 2001, 9.45 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

e) Schlosserarbeiten:

Leistungsumfang: Außentreppe, Brandschutztüren, Geländer, Garderoben.

Kosten der Unterlagen: ATS 400,- inkl. 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 16. Juli bis 21. August 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 5. Juni 2001, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

f) WC-Trennwände:

Leistungsumfang: WC-Trennwände (ca. 35 m²).

Kosten der Unterlagen: ATS 150,- inkl. 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 27. August bis 10. September 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 5. Juni 2001, 10.15 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

g) Reinigung:

Leistungsumfang: Reinigung von Neubau und Bestand.

Kosten der Unterlagen: ATS 100,- inkl. 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 27. August bis 10. September 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 5. Juni 2001, 10.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

Telfs, 10. Mai 2001

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte.justiz.gv.at>

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 185/01 t-4

Auf Antrag der Raiffeisenbank Defereggental, reg. Gen. m. b. H., Innerrotte 38, 9963 St. Jakob, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgegeben.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Defereggental, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.150.049, Kontroll-Nr. 630.706, lautend auf Alois, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

7. Mai 2001

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 192/01 n x-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Reutte, reg. Gen. m. b. H., Zweigniederlassung Jungholz, 6691 Jungholz, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgegeben.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt zwei Monate (§ 7 Z. 2 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951; Art. 90 WG) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Wertpapierbuch der Raiffeisenbank Reutte, reg. Gen. m. b. H., Zweigniederlassung Jungholz, mit der Konto-Nr. 651.588, lautend auf Überbringer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

3. Mai 2001

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 193/01 v, 58 T 194/01 s-2

Auf Antrag der Sparkasse Imst, Sparkassenplatz Nr. 1, 6460 Imst, werden die unten näher bezeichneten, angeblich in Verlust geratenen Wertpapiere aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgegeben.

Der Inhaber der Wertpapiere und andere Beteiligte werden aufgefordert, diese binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist werden die Wertpapiere auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung der Wertpapiere: Zwei Sparkassenbücher der Sparkasse Imst, ausgegeben von der Zweigstelle Ischgl,

a) ein Sparkassenbuch mit der Konto-Nr. 0510-024912, lautend auf Überbringer, mit Losungswort,

b) ein Sparkassenbuch mit der Konto-Nr. 0510-026750, lautend auf Überbringer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

3. Mai 2001

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 195/01 p-2

Auf Antrag der Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck, Sparkassenplatz 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgegeben.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck, mit der Konto-Nr. 5010-050622, lautend auf Überbringer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

3. Mai 2001

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 196/01 k-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank im Vorderen Zillertal, Fügen, Fügenberg, Kaltenbach, Ried und Uderns, reg. Gen. m. b. H., 6263 Fügen 450, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgegeben.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank im Vorderen Zillertal, Fügen, Fügenberg, Kaltenbach, Ried und Uderns, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.563.258, Kontroll-Nr. 107298, lautend auf Herwig Gundolf, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

3. Mai 2001

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 197/01 g-2

Auf Antrag der Hypo Tirol Bank AG, Meraner Straße 8, 6021 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 195 700 856 der Hypo Tirol Bank AG, ausgegeben von der Zweigstelle Reutte, lautend auf Gertrud Kreuz, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

3. Mai 2001

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 198/01 d-2

Auf Antrag der Raiffeisen-Landesbank Tirol, reg. Gen. m. b. H., Adamgasse 1-7, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Überbringer-Sparbuch der Raiffeisen-Landesbank Tirol, reg. Gen. m. b. H., ausgegeben von der Bankstelle Kufstein, mit der Konto-Nr. 38.034.534, Kontroll-Nr. 647771, lautend auf Albin Hundögger, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

3. Mai 2001

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 200/01 y-2

Auf Antrag des Herrn Erich Witt, Nolsenstraße 5E, D-58452 Witten, vertreten durch die Raiffeisenbank Seefeld-Leutasch-Reith-Scharnitz, reg. Gen. m. b. H., Münchner Straße 38, 6100 Seefeld, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Raiffeisensparbuch der Raiffeisenbank Seefeld-Leutasch-Reith-Scharnitz, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.183.743, lautend auf „Inge“, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

7. Mai 2001

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 201/01 w-2

Auf Antrag des Herrn Mag. Robert Mader, 6020 Innsbruck, Körnerstraße 16/IV, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Bank für Arbeit und Wirtschaft AG, ausgegeben von der Zweigstelle Pradl, mit der Konto-Nr. 68720-477-509, lautend auf 687 Überbringer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

7. Mai 2001

VERSTEIGERUNGSEDIKT

E 3189/00 z-22

Am 19. Juni 2001, um 14 Uhr, findet bei diesem Gericht, 1. Stock, Zimmer Nr. 104, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

Grundbuch 85020 Lienz, EZl. 2145.

Bezeichnung der Liegenschaft: Gst. Nr. 1125/2 mit darauf errichteten Personenhäusern und Betriebsgebäude in 9900 Lienz, Aguntstraße 17 und Am Tristacher Steg 1.

Ohne Anrechnung auf das Meistbot sind zu übernehmen: C-LNr. 1 und 2.

| | |
|--------------------------|----------------|
| Schätzwert samt Zubehör: | S 16,763.907,- |
| Wert des Zubehörs: | S 235.000,- |
| Geringstes Gebot: | S 8,381.953,50 |
| Vadium: | S 1,676.390,70 |

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Lienz, Abt. 3

30. April 2000

VERSTEIGERUNGSEDIKT 6 E 10164/98 t

Am 13. Juni 2001, um 9.30 Uhr, findet bei diesem Gericht, Erdgeschoß, Saal Nr. 2, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt: **Grundbuch Wörgl-Kufstein, EZI. 1103.**

Bezeichnung der Liegenschaft: 490/10700-stel-Anteile (Anteil 14).

Schätzwert samt Zubehör: S 596.567,-

Geringstes Gebot: S 298.284,-

Vadium: S 59.657,-

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Kufstein, Abt. 2

3. Mai 2001

VERSTEIGERUNGSEDIKT 4 E 499/01 i

Am 25. Juni 2001, um 9 Uhr, findet bei diesem Gericht, 1. Stock, Saal Nr. 1, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

Grundbuch 83101 Alpbach, EZI. 584, 266/1238-Anteile (BlfNr. 8).

Bezeichnung der Liegenschaft: Gst. Nr. 14/6 per 843 m², 6236 Alpbach, HNr. 278, mit verbundenem Wohnungseigentum an W2.

Die Liegenschaft ist bebaut mit einem Wohnhaus in leichter Hanglage mit insgesamt neun Wohneinheiten, bestehend aus Unter-, Erd-, Ober- und Dachgeschoß. Bei der zu versteigernden Wohnung handelt es sich um die im Erdgeschoß gelegene Eigentumswohnung Top 2 mit einer Fläche von 107,35 m² mit Abstellraum im Untergeschoß, Terrasse sowie Balkon, einem Teil des nachstehend angeführten Geräteschuppens und zwei PKW-Abstellplätzen. Den Wohnungen Top 1 und Top 2 zugewiesen ist ein Gartengeräteschuppen in der Nordecke des Grundstückes.

Beim Zubehör handelt es sich um eine den Kachelofen umbauende Eckbank, einen Küchenblock mit Elektrogeräten, Anrichte und Essbar mit Sitzbank, je mit Oberschrank.

Schätzwert samt Zubehör: S 1.785.000,-

Wert des Zubehörs: S 20.000,-

Geringstes Gebot: S 892.500,-

Vadium (nur Sparbücher): S 178.500,-

Zusatzinformationen im Internet unter <http://www.zvg.com>

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Rattenberg, Abt. 4

4. Mai 2001

MITTEILUNGEN

Tiroler Volkspartei, 6020 Innsbruck

ÜBERPRÜFUNGSBERICHT

gemäß § 5 des Landesgesetzes vom 24. November 1994 über die Förderung der politischen Parteien in Tirol (Tiroler Parteienförderungsgesetz) der Landesorganisation Tirol der Österreichischen Volkspartei, Innsbruck, für 2000.

Bestätigungsvermerk: Bei der am 23. April 2001 durchgeführten Prüfung der Aufzeichnungen samt den dazugehörigen Unterlagen gemäß § 5 des Tiroler Parteienförderungsgesetzes ergaben sich keinerlei Feststellungen, die zu einer Einschränkung oder Verweigerung unseres Bestätigungsvermerkes hätten führen müssen.

Wir bestätigen daher der Landesorganisation Tirol der Österreichischen Volkspartei, Innsbruck, für das Jahr 2000, die rechnerische und inhaltliche Richtigkeit aller Aufzeichnungen samt den dazugehörigen Unterlagen über die widmungsgemäße Verwendung der ihr gemäß § 2 Abs. 1 des Tiroler Parteienförderungsgesetzes gewährten Förderungsmittel.

Linz, 23. April 2001

KPMG Alpen-Treuhand Gesellschaft m. b. H.

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Dr. Gerd-Dieter Mirtl

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

MMag. Dr. Verena Trenkwalder MAS

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Sozialdemokratische Partei Österreichs, Landesorganisation Tirol
6021 Innsbruck, Salurner Straße 2

ÜBERPRÜFUNGSBERICHT

gemäß § 5 des Landesgesetzes vom 24. November 1994 über die Förderung der politischen Parteien in Tirol (Tiroler Parteienförderungsgesetz) der Sozialdemokratischen Partei Österreichs, Landesorganisation Tirol, 6021 Innsbruck, für das Jahr 2000.

Bestätigungsvermerk: Im Rahmen der von uns bei der Landesorganisation Tirol der Sozialdemokratischen Partei Österreichs gemäß § 5 Abs. 1 des Tiroler Parteienförderungsgesetzes durchgeführten Prüfung der Aufzeichnungen samt den dazugehörigen Unterlagen ergaben sich keinerlei Feststellungen, die zu einer Einschränkung oder Verweigerung des Bestätigungsvermerkes hätten führen müssen.

Wir bestätigen daher der Landesorganisation Tirol der Sozialdemokratischen Partei Österreichs für das Jahr 2000 die rechnerische und inhaltliche Richtigkeit aller Aufzeichnungen samt den dazugehörigen Unterlagen sowie die widmungsgemäße Verwendung der ihr gemäß § 2 Abs. 1 des Tiroler Parteienförderungsgesetzes gewährten Förderungsmittel.

Innsbruck, 7. Mai 2001

Treuhand - Union

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft m. b. H.

Mag. Dr. Alois Pircher

Beeideter Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Tiroler Rechtsanwaltskammer, Meraner Straße 3, 6020 Innsbruck

KUNDMACHUNG über Veränderungen in der Liste der Rechtsanwälte

Der Ausschuss der Tiroler Rechtsanwaltskammer gibt folgende Veränderungen in der Liste der Rechtsanwälte bekannt:

Neueintragung per 5. März 2001:

- Dr. Wolfgang Kasseroler, Bahnhofstraße 21, 6112 Wattens, Tel. 05224/51700, Fax 05224/51700-15, e-mail: mahdi-kasseroler@aon.at, in GesbR. mit Dr. Nader Karl Mahdi.

Verzicht per 30. April 2001:

- Dr. Hans Vill, 6600 Reutte; gemäß § 34 (4) RAO wurde Rechtsanwältin Dr. Maria Unterlechner, Schmiedgasse 7, 6600 Reutte, zur mittlerweiligen Stellvertreterin bestellt.

Verstorben am 30. April 2001:

- Dr. Ekkehard Beer, 6020 Innsbruck; gemäß § 34 (4) RAO wurde Rechtsanwalt Dr. Kurt Bayr, Schmerlingstraße 4, 6020 Innsbruck, zum mittlerweiligen Stellvertreter bestellt.

Neueintragungen per 2. April 2001:

- Mag. Oliver Bosin, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Tel. 05332/74744, Fax 05332/74744-23, e-mail: ra.bosin@aon.at;
- Mag. Thomas Frischmann, Salzburger Straße 1, 6300 Wörgl, Tel. 05332/72350, Fax 05332/72350-22, e-mail: ra.widschwen-ter@aon.at.

Neueintragung per 23. April 2001:

- Mag. Peter Messner, Mühlgasse 3, 6410 Telfs, Tel. 05262/63405, Fax 05262/63405-4, e-mail: ra.plochberger@aon.at, in Regie-gemeinschaft mit Rechtsanwalt Dr. Hermann Plochberger.

Neueintragungen per 1. Mai 2001:

- Dr. Monika Koidl, Unterer Stadtplatz 11, 6330 Kufstein, Tel. 05372/62451, Fax 05372/62451-4;
- Mag. Manfred Soder, Hassauerstraße 75, 6240 Rattenberg, Tel. 05337/63168, Fax 05337/64887.

Neueintragung per 2. Mai 2001:

- Dr. Claus Hildebrand, Brixner Straße 4/II, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/575626, Fax 0512/575627, e-mail: c.hildebrand@chello.at und c.hildebrand@tirol.com.

Kanzleisitzverlegung:

- Dr. Christian Prader, Schöpfstraße 6b, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/566262, Fax 0512/566799, e-mail: innsbruck@austria.gg.

Innsbruck, 2. Mai 2001

Der Präsident: Dr. Georg Santer

Felbertauernstraße Aktiengesellschaft

EINLADUNG zur 39. ordentlichen Hauptversammlung

Die 39. ordentliche Hauptversammlung findet am Montag, den 18. Juni 2001, um 16 Uhr, in Lienz, Albin-Egger-Straße 17, Verwaltungsgebäude der Felbertauernstraße AG, 1. Stock, Sitzungssaal, statt.

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses 2000 mit dem Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates und Beschlussfassung über das Jahresergebnis 2000;
2. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2000;
3. Bestellung des Abschlussprüfers für das Jahr 2001;
4. Festsetzung der Jahresvergütung für die Aufsichtsratsmitglieder.

Stimmberechtigt in dieser Hauptversammlung sind jene Aktionäre, die ihre Teilnahme bis spätestens 13. Juni 2001 beim Vorstand der Gesellschaft, p.a. Mag. Karl Poppeller, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, anmelden und deren Organe bzw. Vertreter ihre Teilnahmeberechtigung an der Hauptversammlung durch Vorlage einer Vollmacht ihrer Körperschaft nachweisen.

Lienz, 10. Mai 2001

Der Vorstand der Felbertauernstraße AG:

Mag. Karl Poppeller e.h., Dipl.-HTL-Ing. Jörg Panzl e.h.

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Maschinenring Oberes Wipptal“, mit dem Sitz in Schmirn, hat in seiner Vollversammlung vom 13. März 2001 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Schmirn, 24. April 2001

Der Obmann: Josef Lutz

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Raiffeisen-Sparverein Unterer Dorfwirt“, mit dem Sitz in Achenkirch, hat in seiner Generalversammlung vom 13. Jänner 2001 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Achenkirch, 4. Mai 2001

Die Obfrau: Josefine Moser

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Zul.-Nr. 00Z020021 K DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr S 232,- jährlich. Einzelstück: S 1,- für jede Seite, jedoch mindestens S 10,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/botefuertiro
Druck: Eigendruck